Objekt:	Glocke
Museum:	Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de
Sammlung:	Sakrales
Inventarnummer:	0000.514

Beschreibung

Es handelt sich um eine Behelfsglocke aus Zinkguß. Krone und Schwengel bestehen aus Eisen.
Die Glocke wurde in Brilon gegossen. Sie sollte in der Geseker Stadtkirche als Ersatz für die eingezogenen Glocken dienen. Später gehörte die Glocke zur ersten Ausstattung der Geseker Marienkirche. Diese wurde in den Nachkriegsjahren zwischen 1954 und 1957 errichtet, da die Zahl der Gläubigen im Süden der Stadt unter anderem durch den Zuzug von Vertriebenen stark zugenommen hatte. Nach nur einem Jahr wurde sie durch eine Bronzeglocke ersetzt.

Grunddaten

Material/Technik:	Zink & Eisen / gegossen
Maße:	H 75 cm; D 69,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	Nach 1940
	wer	
	wo	Brilon
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	St. Peter (Geseke)
Wurde genutzt	wann	1957-1958
	wer	
	wo	St. Marien (Geseke)

Schlagworte

- 2. Weltkrieg
- Glocke
- Kirchenglocke
- Kriegswirtschaft